

Stanzl wieder Obmann

Konstituierende Sitzung | Bad Traunsteiner Produzent einstimmig zum Vorsitzenden der Film und Musikwirtschaft für NÖ gewählt.

BEZIRK ZWETTL | Franz Stanzl aus Bad Traunstein wurde bei der konstituierenden Sitzung Ende März einstimmig zum Vorsitzenden der Film und Musikwirtschaft für NÖ gewählt und ist damit Mitglied des Fachverbandes der Film und Musikwirtschaft für Österreich. Stanzl, der als einer der wenigen Filmproduzenten mit dem Gütesiegel CAFF (Certified Austrian Film Producer) ausgezeichnet wurde und seit 22 Jahren im Filmgeschäft tätig ist, ist der einzige Obmann einer Fachvertretung im Bezirk Zwettl.

Der Wirtschaftsbund erreichte bei der Wirtschaftskammerwahl mit Obmann Franz Stanzl die absolute Mehrheit an Stimmen und Mandaten, in Zahlen ausgedrückt: 4 von 7 Mandaten oder 57,14 %.

Der neue Vorsitzende hat sich mit seinem Team der Fachvertretung für die kommende Periode wieder viel vorgenommen: An erster Stelle steht eine professionelle Ausbildung angeheurer Produzenten. Stanzl kritisiert in diesem Zusammenhang, dass nur wenige neue Produzenten etwas von Filmkalkulation

verstehen, und deswegen nur geringe Überlebenschancen haben bzw. von Auftraggebern ausgenutzt werden. „Das Bewusstsein, dass der Wirtschaftsfilm das beste und aufwendigste Kommunikationsmittel überhaupt darstellt und deswegen auch seinen Preis haben muss, ist nicht vorhanden. Hier ist eine wesentlich bessere Vernetzung der Film- und Musikwirtschaft mit den Ausbildungsstätten erforderlich“, so Stanzl.

Die Stärkung des Filmstandor-

tes NÖ sollte weiter forciert werden, um mehr Filmproduktionen nach NÖ zu holen. Ein der Zeit entsprechendes Filmstudio könnte dazu einen positiven Beitrag leisten.

Wegen der allgemeinen Wirtschaftslage und dem daraus resultierenden Spargedanken herrscht in der Filmwirtschaft derzeit eine eher schlechte Stimmung, die diversen Vorhaben könnten jedoch zu einer wesentlichen Verbesserung beitragen.



Franz Stanzl in seinem Studio in Bad Traunstein.

Foto: privat